

Hannover: Schere in den Rücken gerammt und Pistole gezogen

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 22. April 2019 um 13:11 Uhr

Richter ordnet umgehend U-Haft an

Im Streit: Schere in den Rücken gerammt und Pistole gezogen

Sonntag 22. April 2019 - Hannover (wbn). Erst Schere in den Rücken gestoßen, dann mit Pistole bedroht. Schockierender ging's nicht.

Ein Streit zwischen einem 33 Jahre alten Mann und einem 27 Jahre alten Mitbewohner in einem Mehrfamilienhaus in Hannover ist völlig aus dem Ruder gelaufen.

Fortsetzung von Seite 1 Der Gewalttäter wurde noch in seiner Wohnung von der Polizei festgenommen und einem Richter vorgeführt. Der schickte ihn in Untersuchungshaft. Nachfolgend der Polizeibericht: "Nach einem Streit hat ein 33 Jahre alter Mann am Samstag (20.04.2019) in einem Mehrfamilienhaus am Canarisweg (Mühlenberg) einen 27-Jahre alten Mitbewohner mit einer Schere angegriffen und verletzt. Anschließend richtete der Mann eine Schreckschusspistole auf das Opfer und drohte ihm mit dem Tod. Die Polizei nahm den Angreifer noch in der Wohnung fest.

Die beiden Männer waren nach ersten Erkenntnissen gegen 17:15 Uhr aus bislang unbekannten Gründen in Streit geraten. Im Verlauf der Auseinandersetzung zog der 33-Jährige eine Schere und stieß sie dem Kontrahenten in den Rücken. Danach zog er eine Schreckschusspistole und bedrohte den 27-Jährigen und einen Zeugen.

Die Polizei nahm den 33-Jährigen in der Wohnung fest und hat ein Verfahren wegen gefährlicher Körperverletzung und Bedrohung eingeleitet. Ein Richter schickte ihn auf Antrag der Staatsanwaltschaft in Untersuchungshaft.“